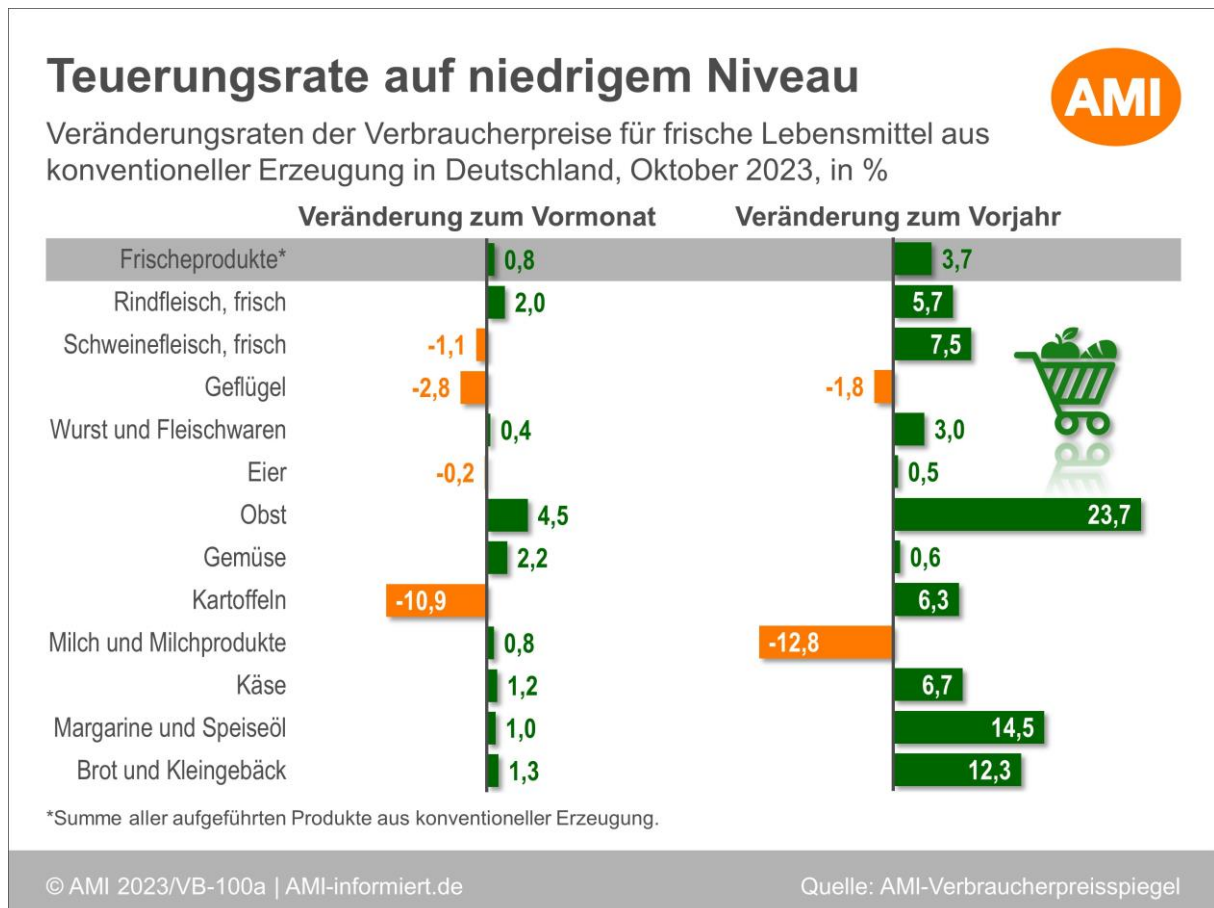


Oktober 2023: Der Monat der Preisrunden

07.11.2023 (AMI) – Bereits zu Anfang Oktober hatte der Lebensmitteleinzelhandel in einigen Warengruppen die Preise reduziert. Zum Monatsende setzte dieser bei weiteren Produkten den Rotstift an. Neben Fleisch, Geflügel und Käse waren auch Fleischwaren und pflanzliche Fette/Öle betroffen. Der AMI-Frischeindex lag dadurch bei 3,7 % gegenüber dem Vorjahr.



Preisnachlass bei Geflügel und Fleisch

Anfang Oktober wurden die Preise für verschiedene Geflügelartikel im Basissortiment des Lebensmitteleinzelhandels (LEH) gesenkt. Die Geflügelpreise waren auf Erzeugerebene tendenziell gesunken, was auf nachgebende Futterpreise und niedrigere Energiekosten zurückzuführen war. Die Verbraucher zahlten dadurch im führenden Discounter unter anderem 20 Ct weniger für die 500 g Packung Putenschnitzel. Zum Monatsende wurden dann noch die Preise für Geflügel-Aufschnitt sowie für gepökeltes Brustfilet im Basissortiment reduziert.

Seit Anfang Oktober kosten auch Hackfleisch sowie Steaks von Rind und Schwein weniger. Statt 3,99 EUR zahlten die Verbraucher im vergangenen Monat für das halbe Kilogramm gemischtes Hackfleisch 3,79 EUR. Ebenso wie bei Geflügel wurden zum Monatsende auch Fleischwaren im Preis reduziert.

Käse wurde günstiger und Butter teurer

Zahlreiche Käseartikel kosteten ab Mitte Oktober im Basissortiment des LEH weniger als zuvor. Schnittkäse und Stückware aber auch Frischkäse und Mozzarella wurden günstiger. Für die 400 g Packung Gouda als Scheibenware zahlten die Konsumenten 2,79 EUR und somit 20 Ct weniger als einen Monat zuvor. Ein Produkt, das sich im Oktober entgegengesetzt entwickelte, war die Deutsche Markenbutter. Die Verhandlungen zwischen den Molkereien und dem LEH führten zu einer Preissteigerung im Einstiegssegment. Die Verbraucher zahlten somit 1,45 EUR für eine 250 g Packung Deutsche Markenbutter. Das waren 6 Ct mehr als im Monat zuvor.

Preisrückgang bei Margarine und Rapsöl

Zum Monatsende wurden dagegen Margarine und Rapsöl im Basissortiment des LEH günstiger. Die 500 g Packung Margarine kostete danach 1,49 EUR und somit 10 Ct weniger. Im gleichen Zuge kostete die 500 ml Flasche natives kaltgepresstes Rapsöl 1,59 EUR. Das waren 40 Ct weniger als noch zum Monatsanfang. Sowohl für Margarine als auch für Rapsöl war dies der zweite Preisrückgang in diesem Jahr, nachdem sich die Warengruppe 2022 kräftig verteuert hatte.

Mehr Informationen zu den Preisentwicklungen der weiteren Frische-Warengruppen, wie Fleisch, Obst und Gemüse, finden Sie in unserem Online-Dienst [Markt Aktuell Agribusiness](#).

Beitrag von Judith Dittrich

Marktexpertin Verbraucherforschung

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH